**Pressemitteilung**

Roto Pressestelle   
  
Telefon +49 7931 5490-414  
Telefax +49 7931 5490-90 414  
  
presse@roto-frank.com  
www.roto-dachfenster.de  
  
Bad Mergentheim,   
01. Oktober 2020

Roto Frank Dachsystem-Technologie

**Einfach zum Zuschuss: Mit dem Roto Förderservice schneller zu lukrativeren Aufträgen**

Fördergelder für Dachfenster-Tausch | Rundum-sorglos-Paket von der Beratung über den Online-Antrag und Nachweis bis zum Zuschuss | Mit Fördermitteln von Kommunen, Ländern und KfW zu mehr Aufträgen und größerer Kundenzufriedenheit

**Bad Mergentheim. Renovierungswillige wissen meist genau, dass sie Fördergelder in Anspruch nehmen können. Doch wo und wie sie Zuschüsse beantragen und was dabei zu beachten ist, ist oft nicht bekannt. Profis wiederum fehlt häufig die Zeit, um die Abwicklung für ihre Kunden zu übernehmen. Mit dem Roto Förderservice greifen Dachhandwerker ihren Kunden beim Dachfenster-Tausch ab sofort unkompliziert und schnell unter die Arme – und sichern sich so lukrativere Aufträge und größere Kundenzufriedenheit!**

Bis zu 20 Prozent staatlicher Zuschuss ist je nach Baujahr des Gebäudes und Zustand des Daches beim Dachfenster-Tausch in Ein- und Zweifamilienhäusern möglich. Dank der hohen Energieeffizienz der Roto Dachfenster-Lösungen, der dazugehörigen Außenausstattung sowie dem neuen Roto Förderservice können Profis für ihre Kunden hier nun ganz unkompliziert aus dem Vollen schöpfen.

**Rundum-sorglos-Paket inklusive Energieberater**

Um zunächst herauszufinden, ob und in welcher Höhe die geplante Maßnahme am Dach förderfähig ist, nutzen Profis einfach die Fördermittel-Auskunft auf der Roto Website. Anhand weniger Angaben wird dabei individuell ermittelt, welche Zuschüsse für das Projekt möglich sind. Ist der Kunde anschließend überzeugt und entscheidet sich für die Umsetzung, steht dem Profi der kostenpflichtige Roto Förderservice zur Verfügung. Das Rundum-sorglos-Paket begleitet von der Beratung über die Antragstellung bis zur Bauabnahme – sogar die Beratung und Freigabe durch den Energieberater sind inbegriffen.

**Mit Roto in wenigen Schritten zum Zuschuss**

Um den Roto Förderservice zu nutzen, meldet sich der Handwerker zunächst in seinem „Mein Roto“-Konto an, füllt eine kurze Checkliste zum jeweiligen Projekt aus und lädt sein Angebot für die Renovierungsmaßnahme hoch. Anschließend ermitteln die Roto Förderspezialisten innerhalb weniger Tage ganz konkret die maximal mögliche Fördergeldhöhe sowie die Voraussetzungen für einen ebenfalls möglichen Förderkredit.

Stehen dem Kunden Zuschüsse von Kommunen, Bundesländern oder KfW zu, findet der Profi alle notwendigen Antragsformulare dazu direkt im Portal. Diese füllt er gemeinsam mit seinem Kunden aus und übermittelt sie online an die Roto Spezialisten. Sie reichen die Förderanträge direkt an der entsprechenden Stelle ein.

Sobald die Roto Dachfenster-Lösungen eingebaut sind und die Schlussrechnung gestellt wurde, fordert der Profi in seinem „Mein Roto“-Konto den Nachweis-Service an. Dieser kümmert sich dann um alle weiteren notwendigen Dokumente, Bestätigungen und Nachweise, mit denen sein Kunde die Förderung ausbezahlt bekommt. Dazu zählt auch die „Bestätigung nach Durchführung“ (BnD) durch einen Energieberater, die von der KfW verlangt wird. Anschließend wird das Fördergeld direkt auf das Konto des Auftraggebers überwiesen.

Mehr Infos zum Roto Förderservice finden Interessierte unter <https://www.roto-dachfenster.de/foerderauskunft.html>.

**Über Roto Frank Dachsystem-Technologie**

Roto Frank Dachsystem-Technologie (DST) ist eine von drei eigenständigen Divisionen innerhalb der Roto Gruppe. Das Unternehmen mit Sitz in Bad Mergentheim beschäftigt insgesamt rund 1.200 Mitarbeiter und gehört zu den führenden europäischen Dachfenster-Herstellern. Das Produktportfolio umfasst außerdem Dachfensterausstattung, Dachausstiege und Bodentreppen. Renommierte Auszeichnungen unterstreichen die hohe Fertigungs-, Prozess- und Sortimentsqualität. So wurden das Stammwerk in Bad Mergentheim als „Die beste Fabrik Deutschlands“ prämiert und die Kunststofffenster Roto Q sowie Roto Designo R8 als Sieger in Vergleichstests des TÜV Rheinland ermittelt. Zur Roto Gruppe: Sie geht zurück auf die Gründung durch Wilhelm Frank im Jahre 1935, befindet sich auch heute noch zu 100 Prozent in Familienbesitz, erzielt mit weltweit etwa 5.000 Mitarbeitern jährlich einen Umsatz von etwa 700 Mio. Euro und hat ihren zentralen Standort in Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart. Dort ist der Sitz der Roto Frank Holding AG sowie der beiden übrigen Divisionen Roto Frank Fenster- und Türtechnologie (FTT) und Roto Frank Professional Service (RPS).